

Leben träumen – Leben wagen – Traumothek im Schäferwagen

Der Schäferwagen, in dem sich der Begegnungsreichtum eines Erzählcafés, das Gefühl von Geborgenheit und die Tiefe einer existenziellen Suche zu einem ganz besonderen Moment des Miteinanders vermischen, ist eine generationenübergreifende Einladung zum Innehalten. Die „Geschichtenstube“ lädt ein zum Nachdenken, zum Träumen und natürlich zum Erzählen: wovon man selbst fürs eigene Leben träumt, geträumt hat, gerne träumen würde, wenn man es sich denn selbst erlauben würde.

An jedem Tag während des Kongresses öffnet Christian Hanser die Tür zu seinem Schäferwagen und gibt Einblicke in das Konzept, das durch seinen beruflichen Werdegang im Journalismus, in der Erwachsenenbildung und der sozialen Arbeit entstanden ist.

Er wird auch erzählen, wie die Ausbildung in Logotherapie den Weg von der Idee zur Verwirklichung seines Traumes seit 2009 begleitet hat und wie die Zukunft des Wanderschäferwagens als europäisches Projekt aussehen kann.

Im Wagen ist Platz für 8 Personen.



Christian Hanser

Bachelor Journalism (London), MSc Adult Education (Glasgow) (oder auf Deutsch: Journalistik/ Erwachsenenbildung), Ausbildung in Logotherapie am Nürnberger Institut für Existenzanalyse und Logotherapie I, Logotherapeut DGL® und RDL Frankreich.

Als er 2010 in einem Nachbau eines historischen Schäferwagens die Idee eines mobilen Begegnungsraumes verwirklicht, erkennen Stadtbibliotheken, Bildungshäuser, Kulturzentren und Gemeinden das Potential dieses einzigartigen Konzeptes der wandernden Biografiearbeit im Schäferwagen. Christian Hanser lebt heute bei Cluny, wo er ein Bildungszentrum, die erste Traumothek Europas (www.revotneque.fr), aufgebaut hat und leitet. Heute wird sein Schäferwagen weit über die Grenzen seiner Wahlheimat Burgund hinaus gebucht.

E-mail: chris_hanser@yahoo.com

„Existenzielle Pädagogik“

Was meint der von Eva-Maria Waibel geprägte Begriff und welche Anwendungsmöglichkeiten gibt es in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen? (Theoretischer Input)

Ein geladen zu diesem Workshop sind Pädagoginnen aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern. Sie können gern „Fallbeispiele“ aus ihrer beruflichen Praxis mit- und einbringen. (Praktischer Output)



Prof. Dr. Dieter Lotz

Dipl.-Heilpädagoge, Dipl.-Pädagoge, Professor an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg, Fachliche Leitung des Nürnberger Instituts für Existenzanalyse und Logotherapie, Europäisches Zertifikat für Psychotherapie (ECP), Logotherapeut DGL®, Supervisor DGL®, Lehrtherapeut, Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut. E-Mail: dieter.lotz@evhn-nuernberg.de